

Hafentechnische Gesellschaft e. V.

„Ausschuss für Hafenumschlagtechnik“

Dipl.-Ing. Jens Fahrbach
Kurt-Eckelmann-Str. 1, 21129 Hamburg, Tel.: 040 7405-2498, Fax 040 7405-2819
E-Mail: jens.fahrbach@eurogate.eu

Hamburg, 23. Dezember 2008

Jahresbericht des HTG-Fachausschusses

„Hafenumschlagtechnik“

Berichtszeitraum 01.01.2008 bis 31.12.2008

1. Zielstellung/Aufgabenstellung

Der Ausschuss beschäftigt sich mit technischen Fragen der Umschlagtechnik in Häfen. Als Arbeitsschwerpunkt haben sich Themen rund um Hafenkrane herausgestellt. Die Arbeitsergebnisse wurden bislang in einer Loseblattsammlung, dem so genannten "Blauen Buch", das inzwischen vergriffen ist und auch nicht wieder aufgelegt wird, veröffentlicht.

Die Veröffentlichungen des "Blauen Buches" sowie zukünftige Veröffentlichungen sind über die neu gestaltete Internetseite des Ausschusses einsehbar und können von Interessenten gegen eine Schutzgebühr erworben werden.

2. Mitgliederbewegungen

Aus persönlichen Gründen ist Herr Maack im Jahr 2008 aus dem Ausschuss ausgeschieden.

Als neues Mitglied wurde Herr Nowoczyn vom TÜV Nord in den Ausschuss aufgenommen.

3. Ergebnisse der Ausschussarbeit

In zwei Ausschuss-Sitzungen und in diversen kleineren Arbeitssitzungen wurden folgende Themen bearbeitet und abgeschlossen:

- Checkliste für die Erstellung einer Hebezeug-Spezifikation

Der Inhalt einer Hebezeug-Spezifikation ist in einem stetigen Wandel.

Hafentechnische Gesellschaft e. V.

„Ausschuss für Hafenumschlagtechnik“

Insbesondere durch ständige Überarbeitungen von Vorschriften, Normen und durch umweltbedingte Auflagen, ist eine laufende Überprüfung der in einer Hebezeug-Spezifikation zu beschreibenden Anforderungen erforderlich.

Die Erstellung einer stichpunktartigen Checkliste für die Erstellung einer Hebezeug-Spezifikation wurde abgeschlossen. Die Checkliste ist im öffentlichen Teil der Internetseite des Ausschusses für Interessierte einsehbar.

- Prognose der Verfügbarkeit von Kranen

Das ursprünglich unter dem Arbeitstitel "Vertragliche Überprüfbarkeit von Verfügbarkeit" begonnene Projekt entwickelte sich während der Bearbeitung durch den Ausschuss zum Thema "Prognose der Verfügbarkeit von Kranen". Gestützt auf genormte Ermittlungsmethoden von Verfügbarkeitsprognosen einzelner Bauteile ist der Ausschuss dabei, ein Arbeitsblatt für die Verfügbarkeitsprognose von Hebezeugen zu entwickeln.

Das Arbeitsblatt soll Kranbetreibern und -herstellern helfen, durch Abgleich von Prognosen und Erfahrungen, optimale Bauteile zu wählen und Wartungsintervalle zu optimieren.

Im nächsten Schritt wird das entwickelte Arbeitsblatt an Echt Daten (Erfahrungen und Ausfallstatistiken von Kranbetreibern) gespiegelt und ggf. angepasst. Die Ergebnisse können in der HANSA veröffentlicht werden.

4. Planungen für 2009

Für das Jahr 2009 sind wiederum eine zweitägige Frühjahrssitzung sowie eine eintägige Herbstsitzung geplant.

Neben dem Abschluss bzw. der weiteren Bearbeitung der o. g. Themen wird der Ausschuss in der Frühjahrssitzung folgende weitere Themenschwerpunkte bearbeiten:

- Neue Normen und Vorschriften für Hafenkrane (elektrotechnisch und maschinentechnisch)
- Horizontalkraftberechnung / Schräglauf von schienengebundenen Hafenkranen
- Dynamisches Verhalten von Containerbrücken; Simulations- und finite Elemente-Verfahren in diesem Zusammenhang
- Umgang mit älteren Empfehlungen und Berichten

Jens Fahrbach
Vorsitzender des Ausschusses
für Hafenumschlagtechnik